

### **Bau eines Einfamilienhauses FI-Nr. 233/8**

Bauvorhaben: Einfamilienhaus

Bauort: FI. Nr. 233/8, Gemarkung Waltenhausen

Der Gemeinderat befürwortet das Bauvorhaben im Freistellungsverfahren.

### **Nutzungsänderung FI-Nr. 24**

Bauvorhaben: Nutzungsänderung / Umbau einer vorhandenen Scheune

Bauort: FI. Nr. 24, Gemarkung Waltenhausen

Der Gemeinderat genehmigt die Nutzungsänderung.

### **ÜWK – Wegenutzungsvertrag - Konzessionsvereinbarung**

Martin Glink, Geschäftsführer der Überlandwerk Krumbach GmbH, informierte die Gemeinden.

Im Wegenutzungsvertrag gibt es immer noch die Regelung eines Konzessionsteilverzichtes für bestimmte Kunden. Nachdem das Verwaltungsgericht Regensburg den Teilverzicht der Konzessionsabgabe bei einer Kommune untersagt hat, wäre es sinnvoll, wenn dieser Vertragsteil über einen Gemeinderatsbeschluss auf eine Vollausschöpfung angepasst würde. Die Umsetzung würde ab 01.01.2016 in Kraft treten.

Die Gemeinde Waltenhausen beschließt die mit dem Überlandwerk Krumbach (ÜWK) bestehende Konzessionsvereinbarung dahingehend zu ändern, dass ab dem 01.01.2016 der bisherige Sockelbetrag entfallen soll und die Konzessionsabgabe in der gesetzlich maximal möglichen Höhe, wie nachfolgend beschrieben, erhoben wird.

- a) Bei der Belieferung von Tarifkunden im Sinne der KAV
  - bei Strom, der im Rahmen eines Schwachlasttarifs (§9 der Bundestarifordnung Elektrizität) oder der dem Schwachlasttarif entsprechenden Zone eine zeitvariablen Tarifs (Schwachlaststrom) geliefert wird 0,61 ct/kWh
  - bei Strom, der nicht als Schwachlaststrom geliefert wird 1,32 ct/kWh
- b) bei der Belieferung von Sondervertragskunden 0,11 ct/kWh
- c) für die kommunalen Lieferstellen verzichtet die Kommune auf die Zahlung einer Konzessionsabgabe.
- d) die bisherige Sockellösung entfällt.

### **Energienutzungsplan:**

Im letzten Brief (versendet am 14.02.15) von unserer Seite an Nürnberg, erläuterte Bgm. Weiß nochmals intensivst, warum sich der Gemeinderat für Renergie Allgäu entschieden hat, und weshalb der Punkt Bürger-/und Akteursbeteiligung für unsere Gemeinde so wichtig ist. Daraufhin wurde von Bayern Innovativ GmbH eine schriftliche Bestätigung verlangt, dass die Vergabe an Renergie Allgäu e.V. ordnungsgemäß war. Dies konnte Herr Flexer von der VG Krumbach für uns erledigen. Lt.Herrn Reiff aus Nürnberg wird nach Erhalt dieser Bestätigung der Förderantrag von unserer Gemeinde an die Regierung weitergeleitet.

### **Bürgerversammlung**

Bgm. Weiß erwähnte, dass die diesjährige Bürgerversammlung am Donnerstag, den 16.April um 20 Uhr im Bürgerheim Waltenhausen stattfindet.

### **Feuerbeschau**

Schon seit mehreren Jahren ist die Gemeinde für die Feuerbeschau zuständig, davor war der Kaminkehrer dafür verantwortlich. Bgm. Weiß wurde daraufhin gewiesen, gefährvolle Objekte gemeinsam mit dem Feuerwehrkommandanten zu beschauen. Demnächst wird der Bgm. mit dem jeweiligen Feuerwehrkommandanten den Jugendtreff Weiler und Jugendtreff Waltenhausen kontrollieren.

### **Reparatur am Weilerbach**

Auf einen Hinweis hin, beanstandete das LRA (Fischereirecht) bei Bgm. Weiß die kürzlich ausgeführten Räumungen mittels eines Baggers am Weilerbach. Bgm. Weiß wurde daraufhin gewiesen, dass nur vom 15. August bis 31. Oktober wasserführende Bäche und Gräben aufgemacht werden dürfen.

### **Ausbesserungsarbeiten an Teerstraßen**

Für Ausbesserungsarbeiten an der Ortsverbindungsstraße Waltenhausen nach Weiler, der Ortsverbindungsstraße Weiler nach Loppenhausen und der Tannengehaustraße in Waltenhausen wurde ein Angebot eingereicht. Die Firma erläuterte verschiedene Optionen, eine Schadstellenbeseitigung, eine Teilsanierung, oder eine flächendeckende Ausbesserung. Bei der Tannengehaustraße will der Gemeinderat vor Ort die Schadstellen besichtigen und desweiteren Rücksprache mit der Jagdgenossenschaft bzgl. Übernahme von 1/3 der Kosten halten.

### **Sitzbank Radweg**

Bgm. Weiß erwähnte, dass Lindner Tobias der Gemeinde eine Sitzplatzgarnitur am Radweg sponsert.

### **Maibaum**

Allen drei Ortsteilen wird wie immer ein Maibaum gestellt.

### **Rattenbekämpfung**

Vor der ersten Rattenbekämpfung seitens Firma RiKa müssen die Einlaufschächte gesäubert werden.

### **Fehlende Straßenpfähle**

GM Daiser erwähnte, dass circa 15-20 Straßenpfähle an der Ortsverbindungsstraße Waltenhausen – Weiler fehlen. Bgm. Weiß hat Hr. Mussack mit dem Austausch der Pfähle bereits beauftragt.